

Diese Meldung kann unter <http://www.presseportal.de/pm/47409/1557416/mitteldeutsche-zeitung-steuer-rabatt-fuer-hotel-gewerbe-gewerkschaft-ngg-kritisiert-steuer-rabatt> abgerufen werden.

Mitteldeutsche Zeitung

Mitteldeutsche Zeitung: Steuer-Rabatt für Hotel-Gewerbe Gewerkschaft NGG kritisiert Steuer-Rabatt für Hoteliers

07.02.2010 - 17:29 Uhr, Mitteldeutsche Zeitung

Halle (ots) - Der Steuer-Rabatt für das Hotel-Gewerbe sorgt weiterhin für heftigen Unmut. "Von der Steuer-Ersparnis in der Hotel-Branche haben bis jetzt weder die Gäste etwas noch das Personal." sagte der Vorsitzende der Gewerkschaft Nahrung-Genuss-Gaststätten (NGG), Franz-Josef Möllenberg, der in Halle erscheinenden Mitteldeutschen Zeitung (Montagausgabe). An der dürftigen Bezahlung der Beschäftigten habe sich praktisch nichts geändert, obwohl es zuvor Zusagen des Deutschen Hotel- und Gaststättenverbands (Dehoga) gegeben hatte, die Löhne anzuheben.

Möllenberg bezeichnete das Hotel-Personal als "Haupt-Leidtragende einer verfehlten Steuerpolitik". Zur Begründung sagte der NGG-Chef: "Beim Bezahlen der Hotel-Rechnungen hat das Personal immer wieder mit unzufriedenen Kunden zu tun. Das hängt mit dem bürokratischen Mehr-Aufwand zusammen. Während für die reine Übernachtung jetzt nur noch sieben Prozent Mehrwertsteuer fällig sind, müssen für Frühstück und Getränke aus der Mini-Bar weiterhin 19 Prozent Mehrwertsteuer angesetzt werden." Möllenberg verwies darauf, dass in Kürze Tarifverhandlungen für die Beschäftigten des Gastgewerbes in Nordrhein-Westfalen anstehen: "Ich will nicht ausschließen, dass auch mal die Zimmermädchen in den Streik treten. Der Arbeitgeber-Seite müsste doch klar sein, dass gutes Personal auf Dauer nur über eine angemessene Bezahlung zu bekommen ist."

@@infblk@@

Pressekontakt:
Mitteldeutsche Zeitung
Jörg Biallas
Telefon: 0345 565 4300

Originaltext:

Mitteldeutsche Zeitung

Pressemappe:

<http://www.presseportal.de/pm/47409/mitteldeutsche-zeitung>

Pressemappe als RSS:

http://presseportal.de/rss/pm_47409.rss2